

# TANNAER



# ANZEIGER

## Amtsblatt der Stadt Tanna

Ortsteile: Ebersberg, Frankendorf, Künsdorf, Mieseldorf, Oberkoskau, Rothenacker, Schilbach, Seubtendorf, Spielmes, Stelzen, Tanna, Unterkoskau, Willersdorf, Zollgrün

**Nr. 01/03**

**Freitag, 26. September 2003**

**Jahrgang 2003**

### **Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

ab heute erscheint das neue Amtsblatt der Stadt Tanna, in dem amtliche Bekanntmachungen und Veröffentlichungen gedruckt werden.

Das neue Amtsblatt wird alle vier Wochen erscheinen und bietet darüber hinaus den zahlreichen Vereinen und Kirchgemeinden die Möglichkeit, aus ihrer Arbeit zu berichten und Veranstaltungshinweise zu veröffentlichen.

Für die nächste Ausgabe bitte ich darum, alle Informationen, die veröffentlicht werden sollen, bis Mittwoch, den 15. Oktober 2003 an die Stadtverwaltung Tanna zu übermitteln.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

**Bürgermeister Marco Seidel**



Die nächste Ausgabe des **TANNAER ANZEIGERS** erscheint am 24. Oktober 2003.  
Redaktionsschluss ist der 15. Oktober 2003.

# AMTLICHER TEIL

## Liebe Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Tanna

Mit der heutigen Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes möchte ich beginnen, Sie über die Arbeit des Stadtrates und der Verwaltung zu informieren. Sie werden in jeder Ausgabe die Veröffentlichung der gefassten Beschlüsse finden.

Weiterhin möchte ich hier den zahlreichen Vereinen wie auch den Kirchgemeinden die Möglichkeit bieten, zeitnah über ihre Aktivitäten zu berichten und Veranstaltungstermine bekannt zu geben. Des weiteren werde ich allen Bürgern, die es möchten, zu Geburtstagen und Jubiläen gratulieren.

Die gewohnten drei Ausgaben des „Tannaer Anzeigers“ mit vielen wissenswerten und geschichtlichen Nachrichten wird es zukünftig nur noch einmal pro Jahr als „Jahresrückblick“ geben. Das Amts- und Mitteilungsblatt in der jetzigen Form wird alle vier Wochen erscheinen. Auch soll an dieser Stelle über geplante Vorhaben und deren schrittweise Verwirklichung berichtet werden.

Seit meinem Amtsantritt sind mittlerweile fast fünf Monate ins Land gegangen und ich habe mich zwischenzeitlich mit den wichtigsten Aufgaben einer Stadtverwaltung vertraut gemacht. Die Vorbereitung und Durchführung von Rats- und Ausschusssitzungen gehören ebenso dazu wie die Teilnahme an Vereinsveranstaltungen, Ortschaftsratssitzungen und vor allem sehr viele Gespräche mit den Bürgern unserer Einheitsgemeinde. Dabei muss ich leider konstatieren, dass es noch nicht gelungen ist, in den Gemeinden Sprechzeiten zu vereinbaren bzw. durchzuführen. Schwerpunkt war das Schaffen von guten und einvernehmlichen Verbindungen zur örtlichen Wirtschaft, wobei ich hier sagen kann, dass ich bereits in einigen Betrieben an Veranstaltungen teilnahm und weitere Besuche vereinbart und geplant sind.

In den vergangenen Wochen und Monaten fanden in unseren Gemeinden und der Stadt Tanna vielfältige kulturelle Ereignisse statt, die durch die Initiative und das Engagement der Einwohner erfolgreich gestaltet werden konnten, und die Freude am Leben in der Einheitsgemeinde zum Ausdruck brachten. Es war für mich eine positive Erfahrung zu sehen, wie viele ehrenamtliche Helfer die Veranstaltungen liebevoll vorbereiteten und ich möchte an dieser Stelle allen Organisatoren und Helfern recht herzlich danken.

Stellvertretend für die vielen gelungenen Veranstaltungen möchte ich einige nennen: Zum Beispiel die weit über unsere Einheitsgemeinde hinaus bekannten „Stelzen bei Reuth Festspiele“, das „Sommerfest der Behinderten“ im gleichen Ort, die Gemeindefeste in den Gemeinden Zollgrün, Unterkoskau und Rothenacker, die Veranstaltungen des Schützen- und des Frankenwaldvereines, der Freiwilligen Feuerwehren etc.

Wenn Sie in der vorliegenden Ausgabe die Beschlüsse des Stadtrates lesen, werden Sie vielleicht Fragen zu dem einen oder anderen Sachverhalt haben. Sollte dies der Fall sein, möchte ich Sie bitten, die Stadtverwaltung oder mich persönlich zu kontaktieren. Ich werde Ihnen gern Ihre Fragen beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Seidel  
Bürgermeister

## Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 27. August 2003

### **Beschluss-Nr. 1/34/03**

Der Tagesordnungspunkt 5. „Beschlussfassung zur überarbeiteten Hauptsatzung“ wird von der Tagesordnung gestrichen.

Ja-Stimmen 15

### **Beschluss-Nr. 2/34/03**

Das Protokoll vom 7. Juli 2003 wird genehmigt.

Ja-Stimmen 15

### **Beschluss-Nr. 3/34/03**

Das Protokoll des zeitweiligen beschließenden Ausschusses vom 12. August 2003 wird genehmigt.

Ja-Stimmen 10

Stimmhaltung 4

Nein-Stimmen 1

### **Beschluss-Nr. 4/34/03**

Antragsteller: Güterverwaltung „Nicolaus Schmidt“ AG  
Rothenacker

Vorhaben: Verlegung eines kommunalen Weges Gemeinde  
Rothenacker Flur 7

Der neue Weg soll auf Kosten der Güterverwaltung Rothenacker gebaut werden. Die Zustimmung des Stadtrates geschieht vorbehaltlich der Zustimmung des Flurneuordnungsamtes.

Ja-Stimmen 15

### **Beschluss-Nr. 5/34/03**

Antrag auf Baugenehmigung zur Wohnraumerweiterung durch Einhausung der Terrasse im Obergeschoss des Wohnhauses Koskauer Straße 103 in Tanna.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Ja-Stimmen 13

§ 38 ThürKO 2

### **Beschluss-Nr. 6/34/03**

Bebauungsplan „Gewerbestandort Seubtendorf“

Die Hinweise in der während der 2. Auslegung eingegangenen Stellungnahme des Landratsamtes SOK, FD Umwelt, vom 8. Juli 2003 wurden berücksichtigt. Weitere Hinweise und Anregungen sind nicht eingegangen.

Dem korrigierten Plan vom 22. August 2003 wird zugestimmt.

Ja-Stimmen 15

### **Beschluss-Nr. 7/34/03**

Antrag auf Abbruchgenehmigung „Abbruch ehemaliges Konsumgebäude Schilbach“ auf dem Flurstück Nr. 79/8, Gemarkung Schilbach.

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Ja-Stimmen 15

### **Beschluss-Nr. 8/34/03**

Die Stadt Tanna hebt den Architektenvertrag zur städtebaulichen Oberleitung mit dem Architekturbüro Klaus Neupert vom 5. Februar 1992 in beiderseitigem Einvernehmen auf.

Ja-Stimmen 15

### Beschluss-Nr. 9/34/03

Die Stadt Tanna beauftragt den Bürgermeister Herrn M. Seidel, Fördermittel über die Stadtsanierung für den 2. BA des evangelischen Gemeinde- und Kulturzentrums zu beantragen.

Nein-Stimmen	13
Stimmhaltung	2

### Beschluss-Nr. 10/34/03

Dem vorliegenden Jahresantrag zur Stadtsanierung für das Jahr 2004 wird zugestimmt.

Kommunaler Fonds	30 TEuro
Abriss „Alte Schule“ Tanna	100 TEuro
Gehwegebau Wiesenstraße	50 TEuro
Bahnhofstraße (Gehwege)	50 TEuro
Freiflächengestaltung ehemaliges Wohnhaus Frankendorfer Straße 31	10 TEuro
Sanierung Kirche Stelzen	60 TEuro

Ja-Stimmen	15
------------	----

## Umsetzung der Richtlinie 92/43/EWG des Rates

vom 21. Mai 1992

### **zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (FFH-Richtlinie) in Thüringen**

Die FFH-Richtlinie verfolgt das Ziel, ein europaweites Netz besonderer Schutzgebiete zu errichten („Natura 2000“). Zu den bereits gemeldeten FFH-Gebieten in Thüringen besteht aus Sicht der EU-Kommission Nachmeldebedarf.

Die Nachmeldung umfasst die Erweiterung FFH-Gebiet Nr. 181 „Wisenta“. In unserem Verwaltungsgebiet liegt die geplante Erweiterungsfläche in der Gemarkung Mieseldorf/Flur 2.

Informationen zu diesem Gebiet erhalten Sie in der Stadtverwaltung Tanna, Zimmer 3 (EG). Der Entwurf einer Arbeitskarte (Maßstab 1 : 25 000) zur geplanten Erweiterungsfläche kann eingesehen werden.

## Verbrennung von Baum- und Strauchschnitt

Das Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Fachdienst Umwelt, gibt bekannt:

Gemäß § 4 Abs. 2 der Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV) in der Fassung vom 9. März 1999 kann in der Zeit **vom 17. Oktober 2003 bis 30. Oktober 2003 trockener unbelasteter Baum- und Strauchschnitt**, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken anfällt, verbrannt werden, wenn dabei:

1. das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft hervorgehoben werden und
2. eine Nutzung der vom öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten nicht zumutbar ist.

Das Verbrennen der o. g. Pflanzenabfälle ist der örtlich zuständigen Gemeinde mindestens zwei Werktage vor Beginn anzuzeigen. Diese kann zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung zusätzlich erforderliche Anordnungen zur Verbrennung treffen.

## **Gemäß § 5 PflanzAbfV gelten folgende Anforderungen an die Verbrennung:**

- (1) Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und Windgeschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
- (2) Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden. Brennare Flüssigkeiten dürfen nicht in Flammen und Glut gegossen werden.
- (3) Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:
  - 1,5 km zu Flugplätzen
  - 50 m zu öffentlichen Straßen
  - 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden
  - 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs
  - 100 m zu Waldflächen
  - 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbarer Außenverkleidung
  - 5 m zu Grundstücksgrenzen
- (4) Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- (5) Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit Schutzstreifen zu umgeben und nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser abzulöschen.
- (6) Die Verbrennungsstellen sind zu beaufsichtigen, bis Flammen und Glut erloschen sind. Eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten.

Die Ausnahmeregelung gilt nicht für Pflanzenabfälle aus dem Forstbereich.

Wenzel, Fachdienstleiter Umwelt

### **Impressum**

Herausgeber: Stadtverwaltung Tanna  
Markt 1  
07922 Tanna

Druck und Verlag: Satz & Media Service  
Straße des Friedens 1a  
07338 Kaulsdorf  
Telefon: 03 67 33/2 33 15  
Telefax: 03 67 33/2 33 16

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Marco Seidel; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Nasilowski.

Erscheinungsweise:  
12 mal jährlich und kostenlose Verteilung an alle Haushalte; zusätzliche Exemplare sind bei Abholung in der Stadtverwaltung Tanna kostenlos erhältlich.

# NICHTAMTLICHER TEIL

Für den Inhalt der Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

## Altersjubiläen

*Wir gratulieren recht herzlich*

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Tanna

Montag	09.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	

**Wir sind unter folgenden Rufnummern für Sie erreichbar:**

Vorwahl	03 66 46
Zentrale	28 08 - 0
Fax	28 08 28

Liegenschaften/Dorferneuerung  
Frau Heinsmann / Stöckel 28 08 21

Standesamt/Urkundenstelle/Wohnungswesen  
Frau Jordan-Häßner 28 08 22

Einwohnermeldeamt Frau Oesterreich 28 08 23

Bauamt Herr Schneider 28 08 24

Ordnungsamt Frau Rösch 28 08 25

Steuerangelegenheiten Frau Schaarschmidt/Stiede 28 08 26

Buchhaltung Frau Weber/Müller 28 08 27

e-mail stadt-tanna@t-online.de

## Standesamtliche Nachrichten

### **Hochzeiten August 2003**

Marko Ralf Lippold und Silke Kathrin Lippold, geb. Kügler

### **Geburten August/September 2003**

11.08. Lina Kirsten Frankendorf  
06.09. Loreen Raithel Zollgrün

### **Sterbefälle**

Herr Günter Schmieder Künsdorf  
Herr Rolf Keller Stelzen

Nutzen Sie Ihren

## **TANNAER ANZEIGER**

auch kostengünstig für private Danksagungen  
und Mitteilungen bei Festlichkeiten und  
Höhepunkten im persönlichen Leben!

### **Tanna**

25.09.	Herr Wenzel Schwarz	zum 70. Geburtstag
01.10.	Frau Thea Eckner	zum 71. Geburtstag
01.10.	Herr Gerhard Seidel	zum 71. Geburtstag
12.10.	Frau Liesa Fuhrmann	zum 84. Geburtstag
12.10.	Frau Hildegard Ludwig	zum 84. Geburtstag
17.10.	Frau Charlotte Bauer	zum 82. Geburtstag
21.10.	Herr Walter Naujoks	zum 72. Geburtstag
23.10.	Frau Helene Stahn	zum 81. Geburtstag
24.10.	Herr Eberhard Lorenz	zum 72. Geburtstag

### **Frankendorf**

21.10.	Frau Hilda Kaiser	zum 75. Geburtstag
--------	-------------------	--------------------

### **Künsdorf**

25.09.	Herr Siegfried Schmidt	zum 74. Geburtstag
30.09.	Frau Elli Wachter	zum 91. Geburtstag
16.10.	Frau Anita Morgenstern	zum 71. Geburtstag
17.10.	Frau Johanni Wachter	zum 80. Geburtstag

### **Oberkoscaw**

30.09.	Herr Johannes Stark	zum 77. Geburtstag
02.10.	Frau Helga Stark	zum 74. Geburtstag

### **Rothenacker**

07.10.	Frau Lina Hoffmann	zum 76. Geburtstag
15.10.	Frau Ilse Heinsmann	zum 70. Geburtstag

### **Schilbach**

04.10.	Frau Irmgard Pätz	zum 74. Geburtstag
07.10.	Herr Walter Herpig	zum 88. Geburtstag

### **Seubtendorf**

30.09.	Herr Reinhold Schmidt	zum 73. Geburtstag
05.10.	Frau Enni Patzer	zum 87. Geburtstag
08.10.	Frau Christa Elschner	zum 71. Geburtstag
11.10.	Frau Hildegard Vogt	zum 80. Geburtstag

### **Stelzen**

02.10.	Frau Ingeburg Riedel	zum 74. Geburtstag
--------	----------------------	--------------------

### **Unterkoscaw**

28.09.	Frau Ingeborg Seifert	zum 78. Geburtstag
01.10.	Herr Heinz Lautenschläger	zum 77. Geburtstag
11.10.	Frau Anni Burger	zum 77. Geburtstag

### **Willersdorf**

03.10.	Herr Heinrich Heller	zum 79. Geburtstag
--------	----------------------	--------------------

### **Zollgrün**

26.09.	Herr Kurt Weigelt	zum 75. Geburtstag
27.09.	Frau Elisabeth Grimm	zum 79. Geburtstag
05.10.	Herr Roland Körner	zum 75. Geburtstag



## Der Himmel voller Luftballons !

Für das traditionelle Sommerfest im Kindergarten Tanna am Samstag, dem 6. September 2003 hatten sich Kinder, Erzieherinnen und Eltern wieder einiges einfallen lassen.

Los ging es bei strahlendem Sonnenschein auf Schusters Rappen mit einer Sternwanderung rund um Tanna, die von den Mitgliedern des Tannaer Frankenwaldvereins angeführt wurde. Unter den zahlreichen kleinen und großen Wandersleuten waren auch Bürgermeister Marco Seidel mit Partnerin und Ortsbürgermeister Ralf Hüttner mit Familie zu entdecken.

Das leckere Mittagessen aus der Feldküche des DRK war für alle Gäste kostenlos von der DRK Service GmbH bereit gestellt worden.

Zehn Jahre befindet sich der Tannaer Kindergarten, mit seinen 140 Plätzen der Größe im Oberland, in Trägerschaft des DRK Kreisverbandes Saale-Orla, dessen Geschäftsführer Ralf Adam das Festprogramm mit einer feierlichen Ansprache eröffnete. Anschließend wirbelten Kinder und Erzieherinnen, nicht zu vergessen Rainer Fröhlich, als Vertreter aller Erdteile in bunten Kostümen und zu traditionellen Rhythmen durch die Arena. Über 150 Luftballons mit den persönlichen Wünschen für das Wohlergehen aller Kinder auf der Welt starteten am Ende des Programms in den blauen Sommerhimmel.

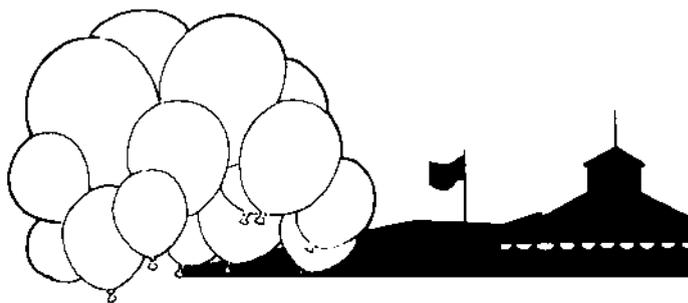
Muttis, Omas und Erzieherinnen hatten leckeren Kuchen gebacken. Spielstationen, Hüpfburg, Bastelstraße und vieles mehr ließen keine lange Weile aufkommen. Der Erlös des Festes wird für Waldschänken auf dem Spielplatz verwendet. Mit der ersten Sitzgruppe, gestiftet von der Stadt Tanna und dem Frankenwald-



verein, wurden die Kinder schon zwei Tage vor ihrem Fest überrascht.

Allen Spendern und Helfern, nicht zu vergessen Kindern und Eltern, sowie allen Gästen ein großes Dankeschön für das gelungene Fest !

Ihr Kindergartenteam Tanna



## Verein „Ortsgeschichte Tanna“ e.V.

Wir möchten im Advent, im zeitlichen Zusammenhang mit dem Tannaer Weihnachtsmarkt, eine Weihnachtsausstellung in der alten Schule gestalten.

Diese Ausstellung soll zeigen, wie über die Jahre/Jahrzehnte die Weihnachtsstuben in Tanna ausgesehen haben könnten. Wir wissen, dass in vielen Familien der Weihnachtsschmuck selbst gebastelt worden ist. Dazu gehören auch insbesondere Pyramiden und Weihnachtskrippen aus den unterschiedlichsten Materialien.

Glaskugeln und ähnliches aus Großmutter- und Urgroßmutterzeiten, überlieferte Back- und Kochrezepte, Spielzeug, Puppenstuben, Kaufmannsläden und Pferdeställe und vieles anderes mehr möchten wir in der Ausstellung zeigen.

Wir bitten deshalb die Tannaer um Leihgaben aus ihrem Besitz, denn nur dann kann unser Vorhaben ein Erfolg werden. Es würde uns freuen, wenn die Beteiligung so groß wird wie bei dem vorjährigen Fotowettbewerb.

Im November müssten die Leihgaben allerdings schon bei uns abgegeben werden. Das kann telefonisch bei Steffi Thiele angemeldet bzw. vereinbart werden unter 03 66 46/2 00 73.

## 6. Zollgrüner Crosslauf

Traditionell trafen sich im Juni diesen Jahres in Zollgrün 104 Läufer zum 6. Zollgrüner Crosslauf. Dieser Lauf gehört zur „Saale-Orla-Läufer-Pokal“ Serie. Bei herrlichem Wetter fanden die Läufer eine sehr gut präparierte Strecke vor und die Organisatoren taten alles, damit sich die Teilnehmer wohlfühlen konnten. Natürlich beteiligten sich auch Sportlerinnen und Sportler aus unserer Einheitsgemeinde. Es standen drei Strecken zur Auswahl.

Über 600 Meter (Jahrgänge 1998 bis 1992) siegte bei den Mädchen Julia Großmann (Jahrgang 1992 – VfB Schleiz) in 3:24 Minuten und bei den Jungen Max Heidrich (Jahrgang 1992 – VfB Schleiz). Die 2300-Meter-Strecke (Jahrgänge ab 1991) gewann bei den Frauen Michaela Bähr (Jahrgang 1989 – VfB Schleiz) in 11:28 Minuten und bei den Männern Georg Eberhardt (Jahrgang 1988 – VfB Schleiz/„Goethe“-Regelschule Schleiz) in 8:50 Minuten. Im 4600-Meter-Lauf setzten sich am Ende bei den Frauen Jana Richter (Jahrgang 1977 – Plauen) mit 21:18 Minuten und bei den Männern Philipp Heisch (Jahrgang 1984 – LV Einheit Greiz) mit 17:18 Minuten durch.

Die vollständigen Ergebnisliste findet ihr unter der Internetadresse: [www.sport.shk.th.schule.de/SOK/solp/solp-sok.html](http://www.sport.shk.th.schule.de/SOK/solp/solp-sok.html)

Die Teilnehmer aus unserer Einheitsgemeinde waren:

Name	Jahrgang	Zeit
<b>600 Meter</b>		
Michael Kanz	1995	4:43 min
Tristan Jungmichel	1995	5:08 min
Tina Fickelscher	1997	5:39 min
Lukas Körner	1998	5:44 min
<b>2300 Meter</b>		
Benjamin Körner	1989	9:20 min
Michael Gebhardt	1991	10:52 min
Melanie Rosenthal	1991	11:28 min
Julia Könitzer	1989	11:33 min
Petra Ehrhardt	1961	11:46 min
Carolin Völlm	1986	12:04 min
Julia Rudolph	1991	12:35 min
Nicole Poser	1989	13:35 min
Julia Ehrhardt	1985	14:17 min
Carolin Bachmann	1984	14:23 min



## 4300 Meter

Johannes Goj	1958	20:35 min
Dirk Fiebig	1969	21:04 min
Gerhard Hoffmann	1954	21:18 min
David Redlich	1984	22:50 min
Kuno Krombholz	1954	23:49 min
Hubert Eckner	1939	25:26 min
Reinhold Goertz	1935	25:27 min
Doreen Hoffmann	1977	29:14 min

Ein besonderer Dank gilt allen Organisatoren und Helfern. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen zum 7. Zollgrüner Crosslauf am 27. Juni 2003.

Die Organisatoren



## Fußball Fußball Fußball

### Achtung – Sportfreunde!

Am Freitag, dem 3. Oktober 2003 findet in Künsdorf auf dem Sportplatz bei der Gaststätte „Jägerhof“ unser alljährlicher Fußballausscheid um den „Pokal des Landrates des Saale-Orla-Kreises“ für Frauen und Männer statt.

Beginn ist um 10.00 Uhr. Dazu laden wir alle sportbegeisterten Zuschauer aus Nah und Fern recht herzlich ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Gemeinde Künsdorf

## Veranstaltungshinweise

### **TURNHALLE TANNA**

**Samstag, 4. Oktober 2003**  
Rockclub

**Samstag, 11. Oktober 2003**  
TVC Kirmesveranstaltung

**Samstag, 25. Oktober 2003**  
Jugend Caravan

**Samstag, 15. November 2003**  
Faschingsveranstaltung

**Samstag, 22. November 2003**  
Rockclub

**Samstag, 29. November 2003**  
Jugend Discoveranstaltung

**Samstag, 13. Dezember 2003**  
Rockclub

**Samstag, 20. Dezember 2003**  
Jugend Houseparty

**Freitag, 26. Dezember 2003**  
TVC Weihnachtstanz

**Mittwoch, 31. Dezember 2003**  
TNT Silvesterveranstaltung

### **KÜNSDORF**

**Freitag, 3. Oktober 2003**  
10.00 Uhr Fußballausscheid um den „Pokal des Landrates SOK“ auf dem Sportplatz

**Donnerstag, 9. Oktober 2003**  
Voraussichtliche Wiedereröffnung der Gaststätte „Jägerhof“

**Freitag, 17. Oktober 2003**  
Jugendtanz mit der Gruppe „Ragers“

**Freitag, 24. Oktober 2003**  
Jugendtanz

**Samstag, 25. Oktober 2003**  
Tanz mit der Gruppe „Roxy“

**Sonntag, 26. Oktober 2003**  
Großer Frühschoppen

**Montag, 27. Oktober 2003**  
Frühschoppen

### **MIELESDORF**

**Sonntag, 5. Oktober 2003**  
14.00 Uhr **Herbstwanderung** „Verein zum Erhalt der Kulturlandschaft von Mielesdorf und Umgebung e.V.“ (Beginn am Gemeindehaus)

### **ROTHENACKER**

**31.10. - 02.11.2003**  
Kirmes

**Freitag, 21. November 2003**  
19.00 Uhr **Preisskat in Bierstube**

### **SCHILBACH**

**Freitag, 3. Oktober 2003**  
**Maibaumumlegen mit Spielmannszug**  
*Treffpunkt:* Gemeindezentrum  
Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

**Samstag, 8. November 2003**  
Kirmestanz im Gasthaus „Wickel“

**Sonntag, 9. November 2003**  
Frühschoppen im Gasthaus „Wickel“

An beiden Kirmestagen ist im Gasthaus warmes Essen zu haben.

### **SEUBTENDORF**

**Freitag, 31. Oktober 2003**  
Jugendtanz

**Samstag, 1. November 2003**  
Kirmesveranstaltung

**Sonntag, 2. November 2003**  
Kirmesveranstaltung

### **UNTERKOSKAU**

**Samstag, 1. November 2003**  
Kirmestanz des Sport- und Feuerwehrvereins in der Alabamahalle

### **WILLERSDORF**

**07.11. - 09.11.2003**  
Kirmes

### **ZOLLGRÜN**

**01.11. - 03.11.2003**  
Kirmesveranstaltung



## Vorinformation

Wir bitten alle Ortsbürgermeister und Vereine, uns bis Mitte November 2003 Ihren Veranstaltungsplan für 2004 zukommen zu lassen.

Die Redaktion



# Kirchliche Nachrichten

## Gottesdienste

### **PFARRAMT TANNA**

#### **Sonntag, 28. September 2003**

08.30 Uhr Schilbach *Abendmahl*  
10.00 Uhr Tanna

#### **Sonntag, 5. Oktober 2003**

08.30 Uhr Zollgrün *Erntedankfest*  
10.00 Uhr Tanna *Erntedankfest*  
14.00 Uhr Schilbach *Erntedankfest*

#### **Sonntag, 12. Oktober 2003**

10.00 Uhr Tanna *Kirchweih*

#### **Sonntag, 19. Oktober 2003**

08.30 Uhr Schilbach  
10.00 Uhr Tanna *Kindergottesdienst*

#### **Sonntag, 26. Oktober 2003**

08.30 Uhr Zollgrün  
10.00 Uhr Tanna *Abendmahl*

#### **Freitag, 31. Oktober 2003**

08.30 Uhr Schilbach  
10.00 Uhr Tanna

### **PFARRAMT UNTERKOSKAU**

#### **Sonntag, 28. September 2003**

08.30 Uhr Unterkoskau  
10.00 Uhr Mielesdorf *Erntedank-Abendmahl*

#### **Sonntag, 5. Oktober 2003**

08.30 Uhr Willersdorf *Erntedank-Abendmahl*  
10.00 Uhr Stelzen *Erntedank-Abendmahl*  
14.00 Uhr Unterkoskau *Erntedank-Abendmahl mit Kindergottesdienst*

#### **Sonntag, 12. Oktober 2003**

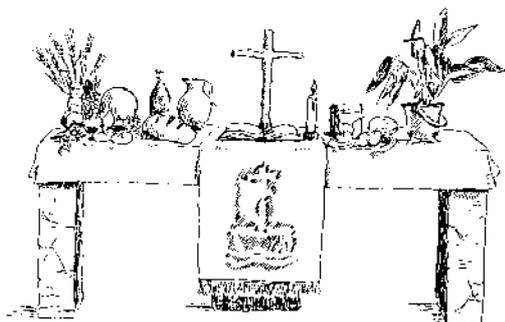
08.30 Uhr Mielesdorf  
10.00 Uhr Unterkoskau *mit Kindergottesdienst*

#### **Sonntag, 19. Oktober 2003**

08.30 Uhr Unterkoskau  
10.00 Uhr Stelzen  
14.00 Uhr Willersdorf

#### **Sonntag, 26. Oktober 2003**

08.30 Uhr Unterkoskau  
10.00 Uhr Mielesdorf



### **PFARRAMT SEUBTENDORF**

#### **Sonntag, 5. Oktober 2003**

10.30 Uhr Künsdorf

#### **Sonntag, 12. Oktober 2003**

09.00 Uhr Künsdorf  
10.30 Uhr Seubtendorf

#### **Sonntag, 26. Oktober 2003**

09.00 Uhr Seubtendorf  
10.30 Uhr Künsdorf

#### **Freitag, 31. Oktober 2003**

09.00 Uhr Künsdorf  
10.30 Uhr Seubtendorf

#### **Sonntag, 28. September 2003**

#### **Euregionaler Kirchentag der Region Thüringen/ Sachsen/Franken/Böhmen in Selb**

mit verschieden geprägten Gottesdiensten (u.a. Jugendgottesdienst, Lobpreisgottesdienst, Familiengottesdienst, Thomasmesse, Wandergottesdienst), einem zweistündigem Zwischenprogramm und einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung. Interessenten wenden sich bitte an die Pfarrämter. Hier gibt es aussagekräftige Informationsblätter.



## Jugendkonzert im Gemeindezentrum

**Der Jugendgruppenchor der Gemeinden Schleiz und Zeulenroda der Neuapostolischen Kirche sowie das Waldsee-Ensemble gestalten am Samstag, dem 25. Oktober 2003 um 16.00 Uhr im Aparthotel „Am Rennsteig“ in Wurzbach und am Sonntag, dem 26. Oktober 2003 um 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Zeulenroda, Lindenstraße 14, je ein Konzert.**

Unter dem Thema „Geistliche Abendmusik“ erklingen Chorlieder und Musikstücke berühmter Meister der Musikgeschichte. In der Besetzung mit Violinen, Viola, Violoncello, Cembalo, Querflöte und Oboe d'amore wird das jugendliche Ensemble Werke von J. S. Bach, J. F. Fasch oder G. Ph. Telemann erklingen lassen. Gespannt darf man auf das Musizieren der Oboe d'amore, ein äußerst selten gespieltes Instrument, sein.

Unter der musikalischen Gesamtleitung durch Stefan Kothner aus Schleiz wird die Jugend ihre qualitativ hohen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Jedermann ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

#### **Ansprechperson:**

Uwe Schneider  
Franz-Feustel-Straße 3  
07907 Greiz  
Telefon: 036 61 / 67 00 55  
Mobil: 0171 / 4 48 63 44  
e-mail: usschneider@t-online.de

# Kirchliche Nachrichten

## Lieder zur Bergpredigt

Vielleicht ist Ihnen diese Information auch schon einmal zu Gehör gekommen: 2003 ist das Jahr der Bibel. Aber was bedeutet das? Die Bibel als meist gelesenes und auch aufgelegtes Buch soll wieder unter die Menschen kommen. Und die Menschen sollen sie verstehen lernen. Das ist nicht immer einfach. Deshalb kann man die Bibel auch gern einmal musikalisch „rüberbringen“.

Dazu möchten wir Sie einladen. Denn am Samstag, dem 11. Oktober 2003 soll um 20.00 Uhr zu diesem Anlass ein Konzert in der Bergkirche in Schleiz aufgeführt werden. Dazu werden Teile der bekannten Bergpredigt vertont und in einem gut verständlichen Deutsch gesungen und mit Gitarre begleitet. Die „Lieder zur Bergpredigt“ erfreuen sich immer noch großer Beliebtheit und vereinen in einfühlsamer Manier die Kraft und Schönheit der im Matthäusevangelium festgehaltenen Worte Jesu mit einer liebevoll komponierten Musik.

Der Sänger, Texter und Musiker (Gitarre) Jonathan Böttcher bedient sich stilistisch aus den sanfteren Gefilden der Pop-Musik mit viel Gespür für runde, eingängige Melodien, die aber immer von harmonischem Reichtum geprägt sind. Er vermittelt religiöse Inhalte in ungezwungener Form und vermittelt Glauben in lebensbejahender, freudiger Weise.

Durch Begegnungen mit Kindern in der Nachbarschaft und seine ehrenamtliche Tätigkeit im Kindergarten „Abenteuerland“ in seiner Heimat begann Jonathan Böttcher auch mit Kinderkonzerten.

Und auch davon können Sie mit Ihren Kindern eine Kostprobe haben. Denn am Nachmittag um 16.00 Uhr wird er für die Kinder ein Programm unter dem Thema „Freunde der Erde – Lieder zur Schöpfung“ im evangelischen Gemeindehaus Schleiz in der August-Bebel-Straße aufführen.

Karten für das Abendkonzert werden im Vorverkauf in der Stadtkirchnei Schleiz, in der Buchhandlung am Neumarkt und in der Sparkasse in Oettersdorf zu erhalten sein.

Der Veranstalter ist die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schleiz.



## Liebe Gemeindemitglieder,

**auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich für die vielen Glück- und Segenswünsche zu unserer Hochzeit bedanken sowie für die zahlreichen Geschenke.**

Dank allen, die unseren Hochzeitstag und den anschließenden Sonntag für uns zu einem unvergesslichen Fest werden ließen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Schubert und Herrn Pfarrer Stief, Frau Dr. Schubert, Frau Henke mit Familie, den Mitmusizierenden im Gottesdienst, dem Singkreis, der Mundartgruppe, dem Männergesangsverein Mißlareuth-Feilitzsch, der Freiwilligen Feuerwehr Mißlareuth und den Frauen, die uns eine wunderschöne Girlande gebunden haben, dem Team vom Gasthof Schnabel in Mißlareuth, den Mitarbeitern der Gärtnerei Trommer in Gefell, den Kirchvorständen der Kirchgemeinden Mißlareuth, Reuth, Rodersdorf und Thossen sowie Frau Kummer, Frau Reh und Frau Himself.

Kurz gesagt, allen die in so liebevoller Weise mitgewirkt und mitgeholfen haben, und allen, die gekommen sind.

**Ihre Pfarrerin Astrid Maschel-Feller und Ehemann Andreas Feller**

